

**Eigenbetrieb**  
**Wasserwerk der Stadt Varel**

**Wirtschaftsplan 2015**

# **Wirtschaftsplan**

## **des Eigenbetriebes**

### **Wasserwerk der Stadt Varel**

### **für das Wirtschaftsjahr 2015**

Nach Maßgabe des § 13 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 140 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Varel in seiner Sitzung am .. .. den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 beschlossen.

#### **1. Wirtschaftsplan**

##### **1.1 Erfolgsplan**

Erträge	953.400 €
Aufwendungen	923.900 €
Jahresgewinn	29.500 €

##### **1.2 Vermögensplan**

Finanzbedarf	402.500 €
Deckungsmittel	402.500 €

##### **1.3 Stellenübersicht**

#### **2. Sonstige Festsetzungen**

- 2.1 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird auf 201.000 € festgesetzt
- 2.2 Verpflichtungsermächtigungen sind im Vermögensplan 2015 nicht vorgesehen.
- 2.3 Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Wirtschaftsjahr 2015 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 150.000 € festgesetzt.

**Eigenbetrieb**  
**Wasserwerk der Stadt Varel**

**Erfolgsplan**  
**Wirtschaftsjahr 2015**

## Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel - Erfolgsplan 2015

	Planung 2015		Planung 2014		Ergebnis 2013	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse						
1. 1. Umsatzerlöse aus Wasserverkauf - Arbeitspreis	706.800		680.900		720.511	
1. 2. Umsatzerlöse aus Wasserverkauf - Grundpreis	213.500		210.800		216.311	
1. 3. Umsatzerlöse aus Sonstigen Lieferungen und Leistungen an Fremde	4.000		3.000		6.922	
1. 4. Auflösung Ertragszuschüsse	5.300	929.600	7.000	901.700	7.015	950.759
2. Sonstige betriebliche Erträge		23.700		23.700		23.870
davon Zuschüsse	700		700		667	
		<u>953.300</u>		<u>925.400</u>		<u>974.629</u>
3. Materialaufwand						
3. 1. Allgemeiner Bereich - Grundstücke und Gebäude	14.000		10.000		6.700	
3. 2. Betrieb - einschließlich Energiekosten	107.000		93.500		98.200	
3. 3. Wasserverteilung	62.000		73.000		63.000	
3. 4. Sonstiges	20.000	203.000	14.500	191.000	19.732	187.632
4. Personalaufwand						
4. 1. Löhne und Gehälter	107.100		97.900		100.018	
4. 2. Soziale Abgaben	23.200		22.200		30.411	
4. 3. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	8.400	138.700	7.200	127.300	466	130.895
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		201.500		186.300		186.867
davon außerplanmäßig	-		-		-	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
6. 1. Betriebsführungsvergütung	248.300		239.400		241.200	
6. 2. Verwaltungskosten Stadt Varel	12.800		10.900		11.800	
6. 3. Prüfungskosten	6.100		6.100		6.100	
6. 4. Wasserentnahmegebühr	49.700		32.900		34.800	
6. 5. Sonstige	11.000	327.900	7.400	296.700	10.521	304.421
7. Zinsen und ähnliche Erträge		100		600		0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		47.100		56.000		52.319
Rohüberschuss		<u>35.200</u>		<u>68.700</u>		<u>112.495</u>
9. Konzessionsabgabe (KA)						
9. 1. zulässige KA gem. § 2 KonzessionsabgabenVO	80.300		77.800		81.811	
9. 2. zuzüglich nachgeholte bzw. nachzuzulohende KA aus Vorjahren	0		0		0	
9. 3. abzüglich Kürzung der nach Nr. 9.1 zulässigen KA zur Sicherung des Mindestgewinns um	-80.300	0	-64.700	13.100	-21.900	59.911
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		35.200		55.600		52.584
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		4.000		14.900		12.842
12. Sonstige Steuern		1.700		1.700		1.821
13. Jahresgewinn		<u>29.500</u>		<u>39.000</u>		<u>37.921</u>
14. Nachrichtlich: Der Jahresgewinn wird an die Stadt Varel abgeführt.						

**Eigenbetrieb**  
**Wasserwerk der Stadt Varel**

**Vermögensplan**  
**Wirtschaftsjahr 2015**

	Planung 2015		Planung 2014		Ergebnis 2013	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A. Finanzbedarf</b>						
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	-	-	-	-	-	-
2. Anlagen der Wasserversorgung						
2. 1. Wassergewinnungsanlagen						
2. 1. 1. Reinwasserpumpe	55.000		7.000		-	
2. 1. 2. Zwischenpumpen und Verbindungsleitungen	25.000		-		-	
2. 1. 3. Rohwasser-Förderpumpe	-		5.000		-	
2. 1. 4. Erweiterung Absetzbecken	40.000	120.000	-	12.000	-	
2. 2. Wasserspeicherungsanlagen	7.000	7.000	-	-	-	
2. 3. Wasserverteilungsanlagen						
2. 3. 1. Austausch Wasserhauptrohrleitungen	65.000		50.000		49.284	
2. 3. 2. Neubau DN 100	50.000		84.000		-	
2. 3. 3. Herstellung von neuen Hausanschlüssen	30.000		15.000		25.893	
2. 3. 4. abzüglich abgesetzte Bauzuschüsse	-		-		-14.166	
2. 3. 5. Hausanschlussvoll- und teilerneuerungen	10.000		10.000		-	
2. 3. 6. Wasserzähler	2.000		2.000		915	
2. 3. 7. Verfahrenstechnik Wasseraufbereitung	-		-		-	
2. 3. 8. Austauschwasserzähler unter 150 €	32.000	189.000	24.000	185.000	39.094	101.020
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung						
3. 1. 1. Verschiedenes über GWG	-	-	-	-	-	-
Summe Investitionen Sachanlagevermögen		316.000		197.000		101.020
4. Tilgung langfristiger Darlehen	78.000	78.000	81.600	81.600	171.123	171.123
5. Auflösung und Entnahme von Ertragszuschüssen						
5. 1. 1. Auflösung Baukostenzuschüsse	4.600		5.400		7.015	
5. 1. 2. Auflösung Investitionszuschüsse	700	5.300	700	6.100	667	7.682
6. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. 1. 1. Abdeckung des Fehlbetrages aus dem Wirtschaftsjahr 2013	3.200	3.200	-	-	-	-
7. Vorläufiger Finanzbedarf		402.500		284.700		279.825
8. Ausgabenübertragung gem. § 13 Abs. 3 EigBetrVO						
8. 1. 1. Übertragene Ausgaben (+)		-		-		-
8. 2. Aus dem Vorjahr übertragene und finanzierte Ausgaben (-)		-		-		-
<b>9. Endgültiger Finanzbedarf</b>		<u>402.500</u>		<u>284.700</u>		<u>279.825</u>

	Planung 2015		Planung 2014		Ergebnis 2013	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>B. Deckungsmittel</b>						
1. Abschreibungen und Abgänge Sachanlagevermögen	<u>201.500</u>	201.500	<u>190.800</u>	190.800	<u>186.867</u>	186.867
2. Verkauf Grundstück						
2.1. Grundstücksverkauf	-		-		-	
3. Vermehrung des Nettogeldvermögens						
3.1. Verwendung des Überschusses aus dem Wirtschaftsjahr 2012	-		<u>12.400</u>	12.400	-	
5. Neuaufnahme langfristiger Kredite	<u>201.000</u>	201.000	<u>81.500</u>	81.500	<u>89.758</u>	89.758
<b>6. Vorläufige Summe Deckungsmittel</b>		<u>402.500</u>		<u>284.700</u>		<u>276.625</u>
7. Einnahmeübertragung gem. § 102 Abs. 3 i. V. m. § 92 Abs. 3 NGO						
7.1.1. Übertragene Einnahmen aus Ziff. 5. - Kredite - (+)	-		-		-	
7.1.2. Aus dem Vorjahr übertragene Einnahmen aus Ziff. 6 (-)						
8. Endgültige Summe Deckungsmittel		<u><u>402.500</u></u>		<u><u>284.700</u></u>		<u><u>276.625</u></u>
<b>C. Ergebnis</b>						
1. Vermehrung des Nettogeldvermögens						
- Überschuss		<u>0</u>		<u>0</u>		<u>0</u>
<u>Nachr.:</u> Verwendung des Überschusses im Wirtschaftsplan						
2. Verminderung des Nettogeldvermögens						
- Fehlbetrag		<u>0</u>		<u>0</u>		<u>3.200</u>
<u>Nachr.:</u> Abdeckung des Fehlbetrages im Wirtschaftsplan 2015						

**Eigenbetrieb**  
**Wasserwerk der Stadt Varel**

**Finanzplanung**  
**Planungszeitraum 2014 - 2018**  
**Wirtschaftsjahr 2015**



## Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

### Finanzplanung    E R F O L G S P L A N

	Planung 2014 Tsd. €	Planung 2015 Tsd. €	<b>Planjahre</b> Planung 2016 Tsd. €	Planung 2017 Tsd. €	Planung 2018 Tsd. €
01. Umsatzerlöse	901,7	929,6	1.025,9	1.028,1	1.029,4
02. Sonstige betriebliche Erträge	23,7	23,7	23,7	23,7	23,7
03. Materialaufwand	191,0	203,0	205,0	208,0	212,0
04. Personalaufwand					
04. 01. Löhne und Gehälter	97,9	107,1	108,2	109,2	110,2
04. 02. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	29,4	31,6	31,8	32,1	32,4
05. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	186,3	201,5	208,0	207,4	206,6
06. Sonstige betriebliche Aufwendungen	296,7	327,9	345,9	352,0	352,9
07. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,6	0,1	-	-	-
08. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56,0	47,1	42,1	40,3	38,1
<b>R o h ü b e r s c h u s s</b>	68,7	35,2	108,6	102,8	100,9
09. Konzessionsabgabe					
09. 01. zulässige KA gem. § 2 KA-VO lfd. W'jahr	77,8	80,3	88,7	88,9	89,1
09. 02. Kürzung der nach 9.1 zulässigen KA zur Sicherung des Mindestgewinns	-	64,7	-	80,3	-
09. 03. verbleibt zur Auszahlung an die Stadt Varel	13,1	0	53,0	46,6	45,4
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	55,6	35,2	55,6	56,2	55,5
11. Sonstige Steuern	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8
12. Ergebnis vor Ertragsteuern	53,9	33,5	53,8	54,4	53,7
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	14,9	4,0	14,9	15,1	15,3
14. Jahresgewinn	39,0	29,5	38,9	39,3	38,4
<u>Nachrichtlich:</u> Der Jahresgewinn wird an die Stadt Varel abgeführt.					

## Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

### Finanzplanung Vermögensplan 2014 bis 2018

	P l a n j a h r e				
	2014 Tsd. €	2015 Tsd. €	2016 Tsd. €	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €
<b>1. Mittelbedarf / Mittelverwendung</b>					
1. 1. Investitionen Sachanlagen	197,0	316,0	238,0	145,0	124,0
1. 2. Tilgung langfristiger Verbindlichkeiten	81,6	78,0	63,8	68,9	70,9
1. 3. Auflösung und Entnahme von Bauzuschüssen	5,4	4,6	3,9	3,2	2,6
1. 4. Auflösung Zuschüsse Erhaltung Wasserturm / Aufforstung	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
1. 5. Vermehrung des Nettogeldvermögens (Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren)	0,0	3,2	-,	-,	-,
<b>Bedarf an langfristigen Mitteln</b>	<b>284,7</b>	<b>402,5</b>	<b>306,4</b>	<b>217,8</b>	<b>198,2</b>
<b>2. Mittelherkunft</b>					
2. 1. Abschreibungen, Abgänge Sachanlagen	190,8	201,5	208,0	207,4	206,6
2. 4. vorhandene langfristige Mittel	190,8	201,5	208,0	207,4	206,6
2. 5. Rücklagenzuführung aus Jahresgewinn Vorjahre	-,	-,	-,	-,	-,
2. 6. Summe Zuweisung der Stadt	-,	-,	-,	-,	-,
2. 7. Verminderung des Nettogeldvermögens (Verwendung von Überschüssen aus Vorjahren)	12,4	-,	-,	-,	-,
2. 8. Neuaufnahme langfristiger Verbindlichkeiten	81,5	201,0	98,4	10,4	-,
<b>Langfristige Mittel</b>	<b>284,7</b>	<b>402,5</b>	<b>306,4</b>	<b>217,8</b>	<b>206,6</b>
<b>3. Ergebnis</b>	-,	-,	-,	-,	8,4

**Eigenbetrieb**  
**Wasserwerk der Stadt Varel**

**Stellenübersicht**  
**Wirtschaftsjahr 2015**

# Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

## Stellenübersicht für tariflich Beschäftigte

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen im Wirtschaftsjahr 2015	Zahl der Stellen im Vorjahr		besetzt durch
				insgesamt	davon am 30.06.2014	
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt
1	Wasserwerksmeister	9	1	1	1	-
2	Facharbeiter	6	1	1	1	-

**Eigenbetrieb**  
**Wasserwerk der Stadt Varel**

**Erläuterungen**  
**Wirtschaftsjahr 2015**

# Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2015

---

### Erfolgsplan

- 1.1 Für 2015 wird eine Wasserverkaufsmenge von 638.000 m<sup>3</sup> zu Grunde gelegt (2014: Planung: 636.000 m<sup>3</sup>, aktualisierte Prognose: 637.000 m<sup>3</sup>).
- 1.2 Die zum 01.06.2009 in Kraft getretenen veränderten Entgelte für die Messung des Wasserverbrauches ergeben rechnerisch den Ansatz von 212.500 €.
- 1.4 Der Ertrag aus der Auflösung der Ertragszuschüsse ergibt sich aus der Fortschreibung der 5 %igen jährlichen Auflösung.
2. Neben der Miete für die Wohnung des Wasserwerksmeisters werden hier Erträge aus Abgängen von Anlagevermögen, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und Erträge aus erstattungspflichtigen Dienstleistungen für ein anderes Energie- und Wasserversorgungsunternehmen nachgewiesen.
4. Die Ansätze errechnen sich aufgrund der Tarifverträge und sonstiger Vorschriften über Lohnnebenkosten.
5. Die Abschreibungen ergeben sich aus den getätigten und geplanten Investitionen.
- 6.1 Vergütung für die kaufmännische und technische Verwaltung des Wasserwerks. Berechnungsgrundlage für die jährlich zu zahlende Pauschale ist die Zahl der zum jeweiligen Jahresbeginn eingebauten, der Verbrauchsmessung dienenden Wasserzähler.
- 6.2 Verwaltungskosten an die Stadt Varel für von ihr erbrachte Leistungen.
- 6.3 Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses.
- 6.4 Wasserentnahmegebühr nach dem Niedersächsischen Wassergesetz. Das Land Niedersachsen hat den sogenannten „Wassergroschen“ zum 01.01.2015 von 5,113 ct. je Kubikmeter auf 7,5 ct. je Kubikmeter und somit um rund 46,6 % erhöht.
8. Ermittlung der Beträge auf Grundlage der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne.

9. u. 13. Für das Wirtschaftsjahr 2015 kann aufgrund der wirtschaftlichen Situation keine Konzessionsabgabe ausgewiesen werden. Auch der Mindestgewinn wird nicht in voller Höhe erwirtschaftet.

### **Vermögensplan**

Der Vermögensplan weist ein Volumen von 402.500 € aus, davon entfallen 316.000 € auf Investitionen in das Sachanlagevermögen. In diesem Zusammenhang sind insbesondere Investitionen in das Wasserwerk sowie für die Erschließung von Baugebieten zu nennen. Daneben sind Tilgungsleistungen für langfristige Kredite, Beträge für die Auflösung und Entnahme von Ertragszuschüssen sowie für die Abdeckung des Fehlbetrages aus dem Wirtschaftsjahr 2013 vorgesehen.

Die Finanzierung erfolgt aus Abschreibungen sowie aus der Aufnahme eines langfristigen Kredites in Höhe von 201.000 €.

### **Stellenübersicht**

Die Zahl der im Wasserwerk tätigen Bediensteten verändert sich gegenüber dem Vorjahr nicht.

### **Finanzplan, Finanzplanung 2014 - 2018**

Die Daten des Finanzplanes für die Planjahre 2014 und 2015 decken sich mit denen der jeweiligen Wirtschaftspläne.

### **Erfolgsplan**

Für die Wirtschaftsjahre 2016 ff. wird eine um rund 90.000 m<sup>3</sup> höhere Wasserabgabe aufgrund der voraussichtlich steigenden Abnahme eines industriellen Großkunden zugrunde gelegt. Daraus resultieren höhere Umsatzerlöse in einer Größenordnung von rund 100.000 EUR jährlich. Dennoch gelingt es auch in diesen Jahren nicht, die volle Konzessionsabgabe zu erwirtschaften.

### **Vermögensplan**

In den Jahren 2016 – 2018 sind Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von insgesamt 507.000 € vorgesehen. Die Finanzierung der Investitionen wird vorrangig über die erwirtschafteten Abschreibungen sowie anteilig über die Aufnahme von langfristigen Krediten erfolgen.